

1493, August 12.**694.**

Thomas, Heinrich und Arndt, Gebrüder Harkstroh, bekennen, dass sie ein Capital von 20 Rhein. Gulden, wofür sie mit Genehmigung des Klosters Berge eine Lehnhufe in Bahrendorfer Felde verpfändet haben, nach sechs Jahren wieder abtragen wollen.

Wy Thomas Hinrigk unnd Arndt gebroder gnannt de Harkstro borgere in der olden stadt Magdeborch bekennen — dat wy insampt unnd besunderen recht und redeliken dem erwerdigenn ingodt vader und herren ern Andreassen abtt des innigen godshußs szunte Iohannis baptisten tho Berge vor der gnannten stadt Magdeborch szunte Benedicts ordens unszem lehnhern gelovet und gehredet hebben by vorwillinge unszer und unszer erven güdere bewechligk unbewechligk bynnen und buthen der stadt Magdeborch wür wy hebben ock in kraft und macht disses brives iegenwerdich szo loven und ghereden dat wy szodanen halven wispel weyte ierliker pechtt, den wy myt vulbort des gnanten unses erwerdigen lehnherren dem vorsichtigen Steffen Treppeler borgere thom groten Szolte und synen erven recht und redeliken uth und an eyner fryhen hufen lands menlikes lehnnguds up Barendorp velde belegen und van szyner erwerdicheit to menlikem lehn gheyth vor twintich Rynsche gulden up eynen wedderkop vorkoft hebben, bynnen szeß yaren negest na data disses brives folgende wedderkopen willen und de gnantt hufe lands wedder fryhen unnd eft wy Thomas Hinrigk und Arndt Harkstro vorgnant szodannen wedderkop in bestymeder tydt und forme nicht endeden noch van unszen erven nicht enschege, schal unnd mach obgnantt unsze erwerdige herr van Berge edder na om szyne nakomelinge an unszen und unser erven guderen nach vorberurder wysze nuchaftich vorhalen unnd des closters schaden nakomen etc. Des tho orkunde unnd tuchnyse der warheytt hebben wy obgemelten Thomas Hinrigk und Arndt Harkstro gebroder unnszes oldesten broders alsze Thomess ingesegel des wy insampt hyr tho brukende szynt ghehenget nedden an dissen unszen open breff na der borth Cristi unszes leven herren vyertheynhundert im dry und negentigestem iar am mandage negest na Laurencij des hilligen martelers.

Original mit dem anhangenden Siegel des Thomas Harkstroh im Staatsarchiv zu Magdeburg s. r. Kloster-Bergische Stiftung 103. — Ueber die Magdeburgische Familie Harkstroh s. Geschichtsblätter für Stadt und Land Magdeburg V, 584. Ebendasselbst die Abbildung eines Siegels von Hans Harkstroh vom J. 1449.

1493, September 11.**695.**

Andreas, Abt zu Berge, beurkundet, dass Hans Tegeder an Olze Denreds zu Neustadt-Magdeburg 2 Schock Groschen jährlicher Rente aus seinem in der Bornestrasse in der Neustadt belegenen